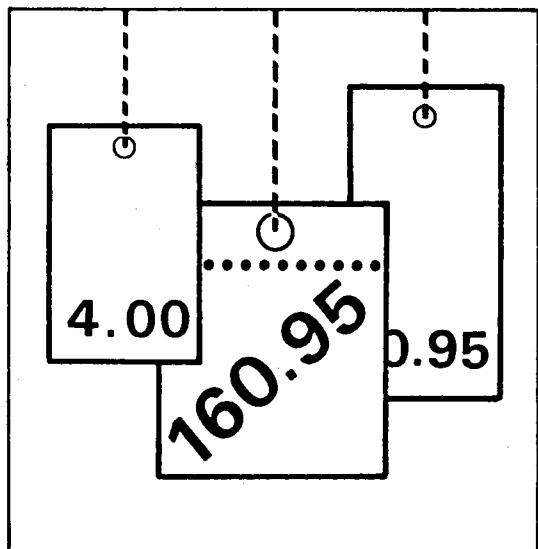


Statistisches Bundesamt

Preise



Fachserie 17

Reihe 9

Preise und Preisindizes für Verkehr
und Nachrichtenübermittlung

1996

BRD
Bundesrepublik Deutschland
Bundesamt für Statistik
Statistisches Bundesamt

METZLER
POESCHEL



Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden:
Gruppe VI A Telefon: 06 11 / 75 26 29 oder Fax: 06 11 / 72 40 00

STATIS-BUND

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Die Indizes der Seefrachtraten sind in folgenden Segmenten gespeichert:

Segment 3326 - monatliche Daten

Segment 3327 - jährliche Daten

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 32 84.

T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen.

Die Indizes der Seefrachtraten können in deutscher und in englischer Sprache (Kurzfassung) abgerufen werden.

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden



Informationen: Statistisches Bundesamt
Allgemeiner Auskunftsdiest
65180 Wiesbaden
• Telefon: 06 11 / 75 24 05
• Telefax: 06 11 / 75 33 30
• T-Online (Btx): * 48484#
• Internet: <http://www.statistik-bund.de>

Zweigstelle Berlin
Postfach 276, 10124 Berlin
• Telefon: 030 / 23 24 68 66
• Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 0 70 71 / 93 53 50
Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im Februar 1997

Preis: DM 9,70

Bestellnummer: 2170900 - 96700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1997

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm-/fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

Seite

Textteil

Gebietsstand, Zeichenerklärung und Abkürzungen	4
Vorbemerkung	5

Tabellenteil

1 Eisenbahnverkehr	
1.1 Personenverkehr	
1.1.1 Beförderungspreise gemäß DPT	
1.1.1.1 Früheres Bundesgebiet	7
1.1.1.2 Neue Länder und Berlin-Ost	8
1.1.2 Verbraucherpreisindizes	
1.1.2.1 Früheres Bundesgebiet	9
1.1.2.2 Neue Länder und Berlin-Ost	10
Schaubild	11
2 Spedition	
2.1 Spediteursammelgutverkehr mit Kraftwagen und Eisenbahn	
Kundensätze	12
3 Seeschiffahrt	
Schaubild	13
3.1 Index der Frachtraten in der Linienfahrt	14
3.2 Index der Zeitcharterraten in der Tramp-Trockenfahrt	16
3.3 Index der Reisecharterraten in der Tramp-Tankerfahrt	18
4 Luftverkehr	
4.1 Personenverkehr	
4.1.1 Beförderungspreise für Hin- und Rückflüge	20
4.1.2 Verbraucherpreisindizes	22
Schaubild	24
4.2 Güterverkehr	
4.2.1 Luftfrachtraten	25
5 Post, Postbank und Telekommunikation	
5.1 Preisindizes für Postdienstleistungen	27
5.2 Preisindizes für Postbankdienstleistungen	
5.2.1 Postgelddienste	30
5.2.2 Postgirodienste	30
5.3 Preisindizes für Telekommunikationsdienstleistungen	31
Schaubild	33
5.4 Preisindizes für ausgewählte Leistungen - Langfristige Übersicht -	34

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das **frühere Bundesgebiet** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die **neuen Länder und Berlin-Ost** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- r = berichtigte Zahl
- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist
- I = grundsätzliche Änderungen innerhalb einer Reihe, die den zeitlichen Vergleich erheblich beeinträchtigen

Abkürzungen

D	= Durchschnitt
DB	= Deutsche Bahn AG (Frankfurt/M.; Mainz)
DPT	= Deutscher Eisenbahn-Personen-, Gepäck- und Expressguttarif
EC	= EuroCity
IATA	= International Air Transport Association (Montreal, Genf)
IC	= InterCity
ICE	= InterCityExpress
tdw	= tons deadweight = Tragfähigkeit des Schiffes in Gewichtstonnen
WORLDSCALE	= New Worldwide Tanker Nominal Freight Scale (London)

Vorbemerkung

Die amtliche Preisstatistik erstreckt sich gegenwärtig im Bereich Verkehr und Nachrichtenübermittlung auf die Verkehrszweige

- Eisenbahnverkehr (Gepäck- und Personenbeförderung),
- Luftverkehr (Güter- und Personenbeförderung),
- Seeschiffahrt (Güterbeförderung)

sowie auf die von den Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost erbrachten

- Post-,
- Postbank- und
- Telekommunikationsdienstleistungen.

Die bis 1993 im *Straßengüterverkehr*, *Eisenbahngüterverkehr* und in der *Binnenschiffahrt* erfolgte Preisbeobachtung auf der Grundlage des Güterfernverkehrstarifs (GFT), des Deutschen Eisenbahn-Gütentarifs (DEGT) sowie des Frachten- und Tarifanzeigers der Binnenschiffahrt (FTB) mußte aufgrund der Aufhebung der Tarifbindung infolge des zum 1.1.1994 in Kraft getretenen Tarifaufhebungsgesetzes eingestellt werden. Eine alternative Preiserfassung im Wege der Befragung von Unternehmen wurde bisher nicht eingeführt.

Im *Eisenbahn- und Luftverkehr* beschränkt sich die Berechnung von Preisindizes auf die von privaten Haushalten nachgefragten Beförderungsleistungen. Die monatlich berechneten Indizes sind Bestandteil des Preisindex für die Lebenshaltung und werden auch im Rahmen der Veröffentlichungen zur Statistik der Verbraucherpreise - in zusammengefaßter Form - nachgewiesen.

Daneben wird für diese Verkehrszweige sowie für den *Spediteursammelgutverkehr* die Entwicklung ausgewählter Beförderungstarife bzw. Frachtsätze dargestellt.

Für den Bereich der *Seeschiffahrt* werden monatlich Frachtratenindizes für die Linienfahrt, die Tramp-Trockenfahrt (Zeitcharter) und die Tramp-Tankerfahrt (Reisecharter) berechnet. In der Linienfahrt (nur konferenzgebundene Linienfahrt) werden die Frachtraten (Grundraten, Währungsausgleichsfaktoren, Bunkerzuschläge usw. sowie temporäre Rabatte) bei repräsentativ ausgewählten deutschen Reedereien und Maklern erhoben, und zwar für die im deutschen seewärtigen Außenhandel (via Nordseehäfen) wichtigsten Güterarten und Fahrtgebiete. Der Index der Zeitcharterraten in der Tramp-Trockenfahrt bezieht sich auf Tagesmietsätze für Schiffe für Rund- und Zeitreisen mit Beschäftigungsperioden von bis zu 24 Monaten Dauer, wie sie bei weltweiten Charterkontrakten an den internationalen Frachtbörsen vereinbart werden. Die Informationen über die einzelnen Charterverträge werden aus der Fachpresse entnommen. Der Index der Reisecharterraten in der Tankerfahrt wird anhand der in der Fachpresse auf der Basis von Worldscale-Meßzahlen veröffentlichten Reisecharterabschlüsse berechnet. Einbezogen werden dabei nur Fahrten von den wichtigsten Ölverschiffungsplätzen nach nordeuropäischen Häfen. Über die Berechnungsmethode und die konzeptionellen Grundlagen wurde zuletzt in "Wirtschaft und Statistik", Heft 3/1996, berichtet.

Zur Messung der Preisentwicklung in der *Nachrichtenübermittlung* werden traditionell Preisindizes für Post-, Postbank- und Telekommunikationsdienstleistungen berechnet, die sich auf Angaben der Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundespost beziehen. Für die in dieser Veröffentlichung dargestellten Indizes in institutioneller Abgrenzung erfolgt der Nachweis - analog zu anderen Erzeugerpreisindizes - ohne Umsatzsteuer. Die in den Preisindex für die Lebenshaltung (Fachserie 17, Reihe 7) einbezogenen Teilindizes werden dagegen - entsprechend den Abgrenzungen der Verbraucherpreisstatistik - einschließlich Umsatzsteuer berechnet. Über die Berechnungsmethoden und die konzeptionellen Grundlagen wurde zuletzt in "Wirtschaft und Statistik", Heft 8/1995, berichtet.

Die Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung werden wie alle anderen Preisindizes im System der Preisstatistik nach dem *Laspeyres-Konzept* berechnet. Sie sollen die "reine" Preisentwicklung wiedergeben. Deshalb müssen die in die Preisbeobachtung einbezogenen Waren und Leistungen in ihrer Qualität und Beschaffenheit möglichst konstant gehalten werden. Sofern dies nicht möglich bzw. nicht sinnvoll ist, müssen Qualitätsänderungen durch geeignete preisstatistische Verfahren herausgerechnet werden. Dies ist im Falle von tarifgebundenen Preisen häufig besonders schwierig und erfordert meist zusätzliche Informationen von den in die Erhebung einbezogenen Unternehmen über das veränderte Leistungsangebot.

Im Hinblick auf die wesentlichen Rechenvorgänge handelt es sich bei den Preisindizes um das gewogene arithmetische Mittel der Preisveränderungszahlen (Preismeßzahlen) für repräsentativ ausgewählte einzelne Leistungen. Die dafür benötigten Wägungszahlen (Indexgewichte) sowie die Auswahl von Einzelleistungen (Preisrepräsentanten) werden in regelmäßigen Abständen - i.d.R. alle 5 Jahre - überprüft und an die neuen wirtschaftlichen Verhältnisse angepaßt. Die in dieser Veröffentlichung dargestellten Indizes beziehen sich alle auf das neue allgemeine Basisjahr 1991.

Für längerfristige Vergleiche können durchlaufende Reihen durch Verkettung der gegenwärtigen Berechnungsergebnisse mit Indexzahlen auf der vorangegangenen Basis gebildet werden. Zu diesem Zweck enthalten die entsprechenden Tabellen *Verkettungsfaktoren*, mit denen die Indexzahlen auf der alten Basis zwecks Umbasierung auf die neue Basis zu multiplizieren sind bzw. durch die die Indexzahlen auf der neuen Basis zwecks Umbasierung auf die alte Basis zu dividieren sind. Die Angabe von Verkettungsfaktoren fehlt bei denjenigen Positionen, für die es keine Indexreihe auf der früheren Basis gibt bzw. bei denen eine Verbindung der alten und neuen Reihe wegen zu großer Unterschiede in der Art und Zusammensetzung der Preisrepräsentanten nicht sinnvoll erscheint.

1 Eisenbahnverkehr
1.1 Personenverkehr
1.1.2 Verbraucherpreisindizes*
1.1.2.2 Neue Länder und Berlin-Ost
1991 = 100

Jahr Änderungsdatum	Personenbeförderung mit Zügen der DB AG 1)												
	zusammen	Fahrkarten zu gewöhnlichen Konditionen			Fahrkarten zu Sonderkonditionen					Wochen- und Monatsekarten des Berufe- und Schülerverkehrs			
		zu- sammen	darunter		zu- sammen	darunter			zu- sammen	darunter			
			Normaltarif			Mitfahre- Fahrpreis	Spar- preis 2)	Rail & Fly		Bahn Card			
		Nah- verkehr	Fern- verkehr								Monats- karte		
Wägungsanteil in %		4,11	1,60	.	2,13	.	.	.	.	0,18	.
1992 D	110,3	113,8	108,3	118,4	107,9	106,2	102,0	112,5	(100,0)	116,2	116,6		
1993 D	119,4	120,6	116,7	125,9	118,5	97,1	122,0	124,2	100,0	124,8	125,0		
1994 D	125,1	129,5	130,5	134,6	121,2	99,3	118,2	124,2	100,0	138,0	136,8		
1995 D	151,2	157,9	167,5	167,8	135,2	113,3	115,5	128,1	100,0	299,9	314,6		
1996 D	169,2	178,8	193,8	192,4	148,5	122,0	120,9	128,5	100,0	361,7	379,3		
1991: Januar	99,4	100,0	100,0	100,0	98,9	100,0	97,2	-	-	100,0	100,0		
Juni	100,4	100,0	100,0	100,0	100,8	100,0	102,0	100,0	-	100,0	100,0		
1992: Januar	110,2	113,8	108,3	118,4	107,8	105,1	102,0	112,5	-	116,2	116,6		
Juni	110,3	113,8	108,3	118,4	107,9	106,9	102,0	112,5	-	116,2	116,6		
Oktober	110,3	113,8	108,3	118,4	107,9	106,9	102,0	112,5	100,0	116,2	116,6		
1993: Januar	119,4	120,6	116,7	125,9	118,5	97,1	122,0	124,2	100,0	124,8	125,0		
1994: Januar	119,6	121,0	116,7	125,9	118,5	97,1	122,0	124,2	100,0	124,8	125,0		
Juni	129,2	135,5	140,3	140,8	123,1	100,9	115,5	124,2	100,0	153,9	145,2		
Juli	128,9	135,5	140,3	140,8	123,1	100,9	115,5	124,2	100,0	146,4	145,2		
1995: Februar	153,2	159,9	170,0	170,3	136,3	114,4	115,5	128,5	100,0	313,8	330,0		
1996: Januar	169,2	178,8	193,8	192,4	148,5	122,0	120,9	128,5	100,0	361,7	379,3		
Jahr Änderungsdatum	Personenbeförderung mit Zügen der DB AG 1)											Gepäckbeförderung mit Zügen der DB AG	
	Wochen- und Monatsekarten des Berufe- und Schülerverkehrs					ICE-Fahrkarten							
	darunter					zusammen	darunter			Normaltarif	Sparpreis		Super-Sparpreis
	für Züge des Nahverkehrs												
Abonne- ment- Monate- karte	Wochen- karte	Schüler- monate- karte	Schüler- Abonne- ment- Monate- karte	Schüler- wochen- karte									
Wägungsanteil in % .....	.	.	.	.	0,20	.	.	.	.	0,16	.
1992 D	-	115,6	117,3	-	115,1	102,3	104,2	100,0	100,0	197,2	.		
1993 D	-	124,5	125,7	-	123,8	114,7	108,3	122,7	122,2	266,7	.		
1994 D	(120,6)	145,0	148,7	(137,8)	146,8	119,0	116,2	122,7	122,2	272,0	.		
1995 D	262,4	317,6	316,7	263,8	312,8	134,1	143,6	122,7	122,2	298,7	.		
1996 D	316,9	383,1	380,3	317,8	378,3	140,4	149,0	131,8	127,8	298,7	.		
1991: Januar	-	100,0	100,0	-	100,0	-	-	-	-	100,0	.		
Juni	-	100,0	100,0	-	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	.		
1992: Januar	-	115,6	117,3	-	115,1	102,3	104,2	100,0	100,0	100,0	.		
Juni	-	115,6	117,3	-	115,1	102,3	104,2	100,0	100,0	100,0	.		
Oktober	-	115,6	117,3	-	115,1	102,3	104,2	100,0	100,0	100,0	.		
1993: Januar	-	124,5	125,7	-	123,8	114,7	108,3	122,7	122,2	266,7	.		
1994: Januar	-	124,5	125,7	-	123,8	114,7	108,3	122,7	122,2	266,7	.		
Juni	-	159,7	165,2	-	163,2	122,1	121,9	122,7	122,2	266,7	.		
Juli	120,6	159,7	165,2	137,8	163,2	122,1	121,9	122,7	122,2	266,7	.		
November	120,6	159,7	165,2	137,8	163,2	122,1	121,9	122,7	122,2	298,7	.		
1995: Februar	275,3	331,9	330,5	275,2	326,4	135,2	145,6	122,7	122,2	298,7	.		
1996: Januar	316,9	383,1	380,3	317,8	378,3	140,4	149,0	131,8	127,8	298,7	.		

* Teilindex "Fremde Verkehrsleistungen (ohne Pauschalreisen)" des Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte; einschl. Umlaufsteuer.

1) Ohne Personenbeförderung im Verkehrsverbund.

2) Bis einschl. Mai 1994 unter Berücksichtigung des Super-Sparpreises.

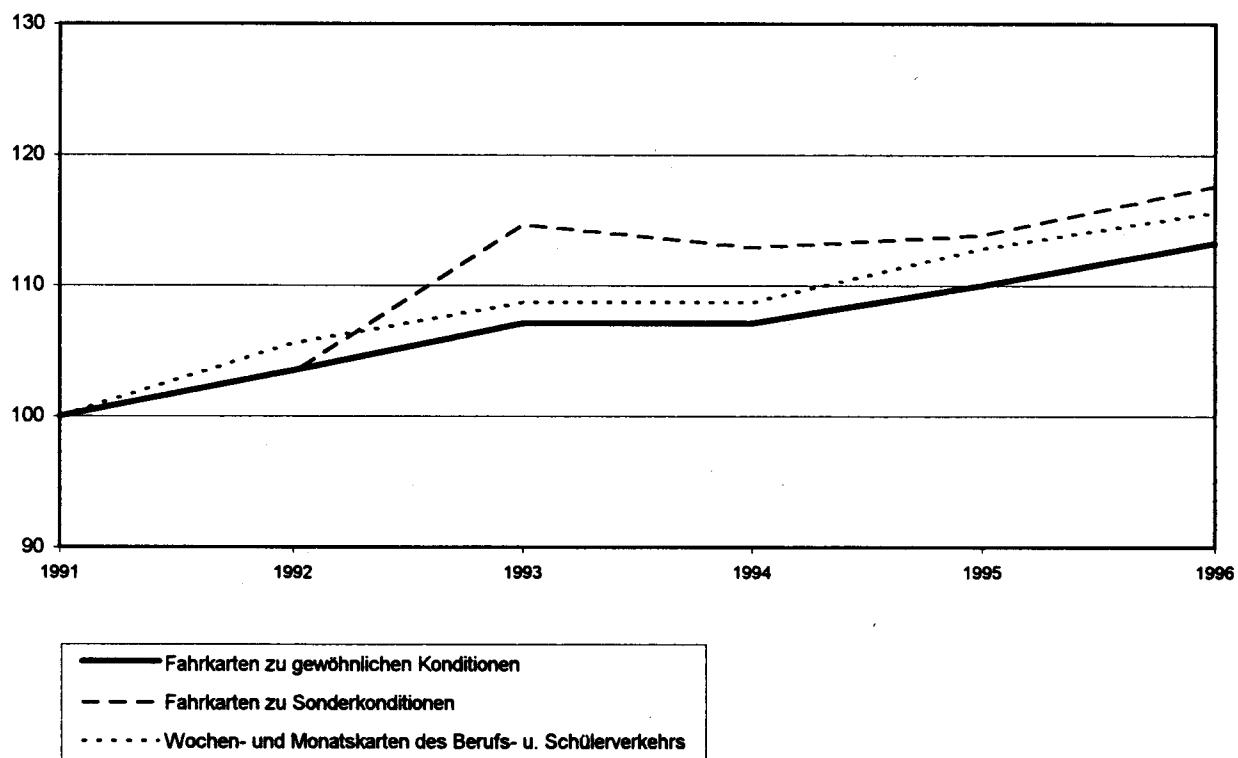
Personenbeförderung mit Zügen der Deutschen Bahn AG

Verbraucherpreisindizes

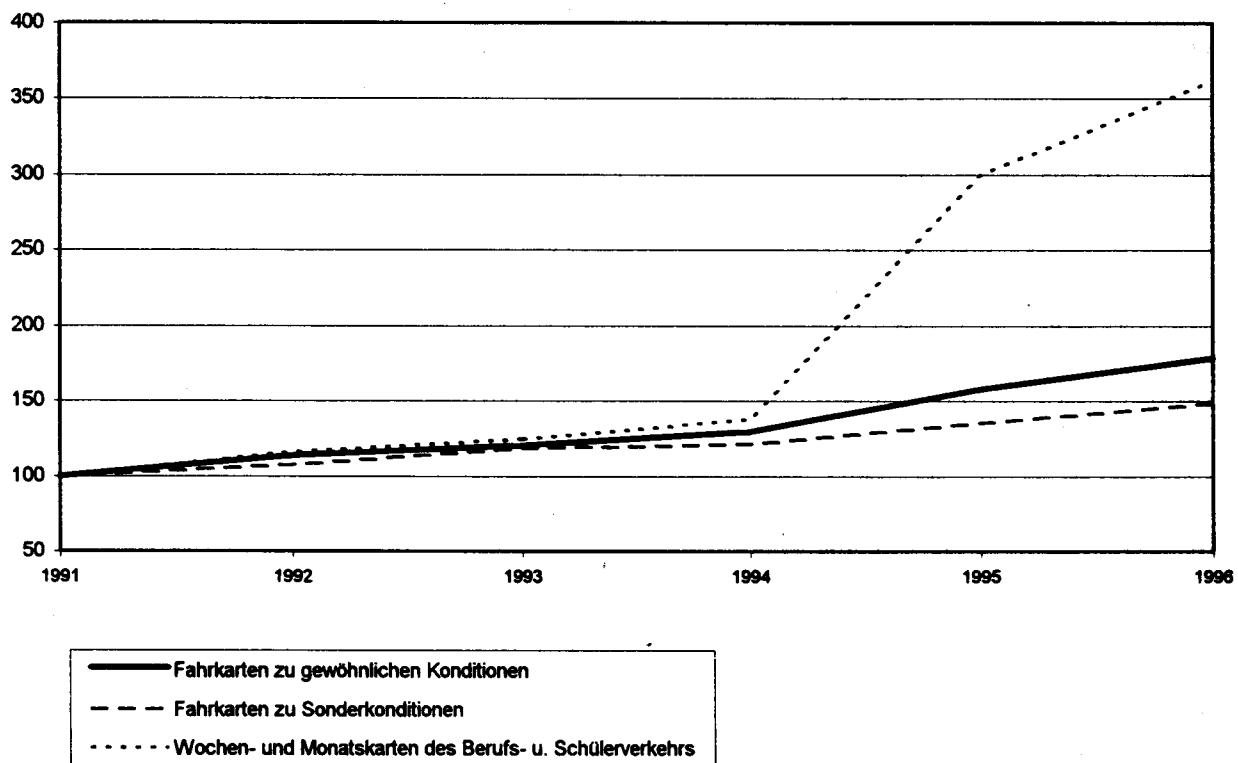
Jahresdurchschnittswerte

1991 = 100

Früheres Bundesgebiet

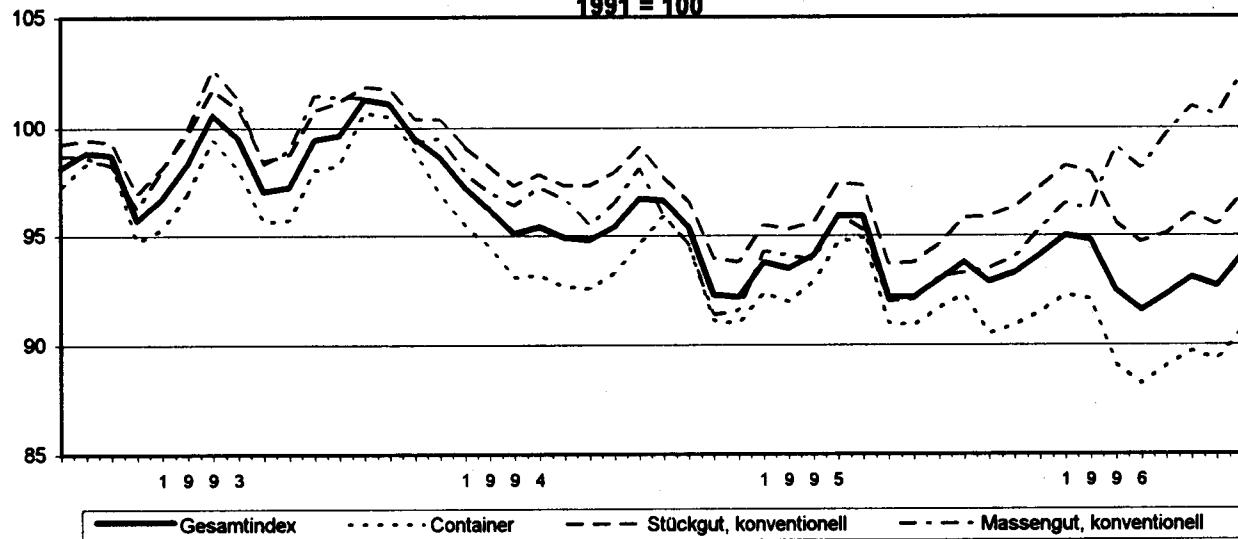


Neue Länder und Berlin - Ost



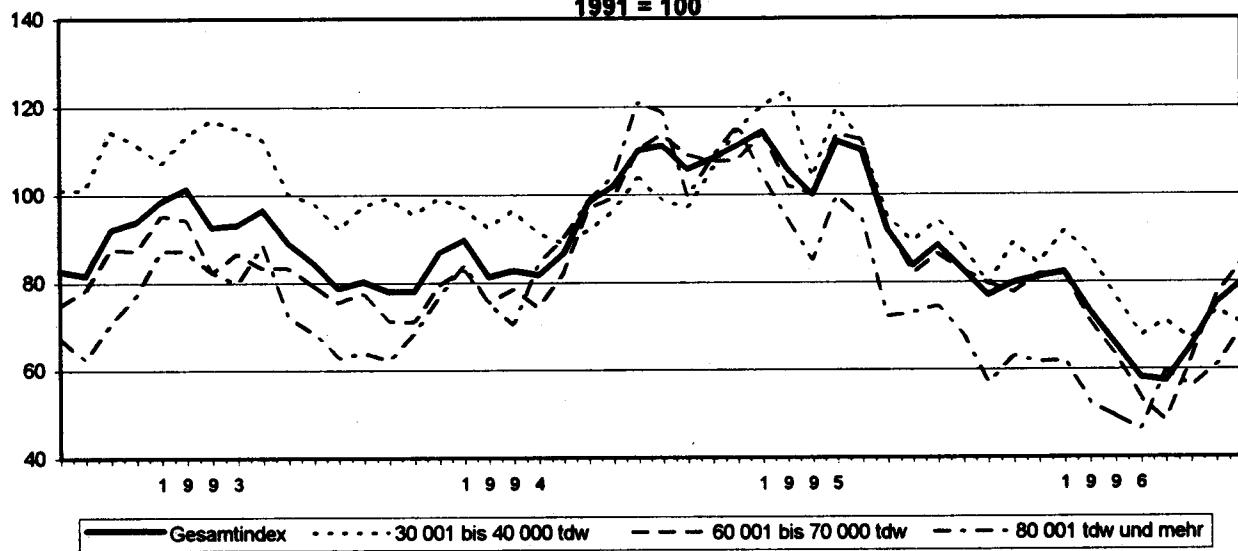
Index der Seefrachtraten in der Linienfahrt

1991 = 100

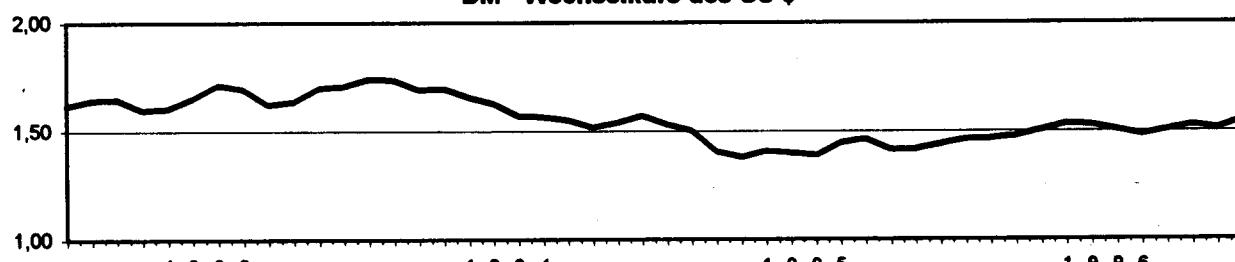


Index der Zeitcharterraten in der Tramp-Trockenfahrt

1991 = 100



DM - Wechselkurs des US \$¹⁾



1) Quelle: Deutsche Bundesbank

3 Seeschiffahrt
3.1 Index der Frachtraten in der Linienfahrt*)
1991 = 100

Jahr Monat	Gesamt- index	Einkommende Fahrt	Ausgehende Fahrt	Container	Konventionelles Stückgut	Konventionelles Massengut
Gewichtung	1 000,00	480,04	519,96	514,93	410,02	75,05
1992 D	96,4	97,8	95,0	94,9	98,1	96,9
1993 D	98,3	99,2	97,5	97,1	99,5	99,5
1994 D	97,2	95,7	98,5	95,5	99,0	98,1
1995 D	93,9	90,2	97,4	92,8	95,4	93,7
1996 D	93,4	87,3	99,0	90,5	96,3	97,5
1991: Januar	99,9	98,4	101,3	100,5	99,4	99,2
Februar	99,5	97,9	101,0	100,9	98,2	97,6
März	100,7	99,9	101,4	101,7	99,6	99,5
April	103,7	103,5	103,8	104,9	102,3	102,9
Mai	103,1	103,7	102,5	104,3	101,8	101,6
Juni	105,3	105,8	104,8	106,4	104,1	104,4
Juli	102,6	103,2	102,0	102,2	102,9	103,5
August	100,5	101,5	99,6	100,1	101,0	100,7
September	98,7	99,7	97,7	98,2	99,3	98,7
Oktober	97,5	97,6	97,3	95,7	99,2	99,9
November	95,1	95,2	95,0	93,4	97,0	96,9
Dezember	93,5	93,5	93,4	91,8	95,3	95,1
1992: Januar	94,7	95,5	94,0	92,5	96,9	97,4
Februar	96,2	97,0	95,6	94,3	98,2	99,1
März	97,9	98,6	97,2	96,2	99,4	100,9
April	97,6	98,6	96,7	96,6	98,5	98,9
Mai	98,2	100,8	95,7	96,4	100,5	97,7
Juni	96,6	99,0	94,3	94,7	99,0	96,1
Juli	95,0	97,7	92,6	93,0	97,9	93,7
August	94,0	96,3	91,9	92,1	96,7	92,3
September	93,7	94,7	92,8	92,7	94,9	94,4
Oktober	95,6	96,2	95,0	94,8	96,6	95,8
November	99,1	100,1	98,2	98,7	99,7	98,9
Dezember	97,8	99,2	96,4	97,3	98,4	97,2
1993: Januar	98,1	98,9	97,4	97,2	99,2	98,7
Februar	98,8	99,8	97,8	98,3	99,4	98,6
März	98,7	99,8	97,7	98,4	99,3	98,2
April	95,7	96,6	94,9	94,7	96,9	96,2
Mai	96,7	97,3	96,1	95,3	98,1	98,0
Juni	98,3	99,0	97,6	96,9	99,7	99,9
Juli	100,6	101,5	99,8	99,4	101,8	102,7
August	99,5	100,4	98,6	98,0	100,9	101,3
September	97,0	97,8	96,3	95,6	98,4	98,3
Oktober	97,2	98,0	96,4	95,7	98,7	98,9
November	99,4	100,3	98,6	98,0	100,8	101,5
Dezember	99,6	100,7	98,7	98,2	101,2	101,4

*) Deutschland.

3 Seeschiffahrt
3.1 Index der Frachtraten in der Linienfahrt*)
1991 = 100

Jahr Monat	Gesamt- index	Einkommende Fahrt	Ausgehende Fahrt	Container	Konventionelles Stückgut	Konventionelles Massengut
Gewichtung	1 000,00	480,04	519,96	514,93	410,02	75,05
1994: Januar	101,3	100,4	102,0	100,7	101,9	101,4
Februar	101,1	100,3	101,8	100,5	101,8	101,1
März	99,5	98,7	100,4	98,9	100,4	99,3
April	98,6	97,1	99,9	96,9	100,4	99,5
Mai	97,2	95,8	98,4	95,5	99,1	97,9
Juni	96,2	94,7	97,5	94,5	98,2	97,0
Juli	95,1	93,5	96,5	93,1	97,3	96,4
August	95,4	93,6	97,0	93,2	97,8	97,2
September	94,9	93,1	96,5	92,7	97,3	96,7
Oktober	94,8	92,9	96,4	92,6	97,3	95,5
November	95,4	93,6	97,1	93,3	97,9	96,5
Dezember	96,7	94,8	98,4	94,6	99,1	98,1
1995: Januar	96,6	93,3	99,7	95,9	97,7	95,9
Februar	95,4	92,1	98,5	94,6	96,6	94,6
März	92,3	88,9	95,5	91,1	94,0	91,4
April	92,2	89,2	95,0	91,0	93,8	91,6
Mai	93,8	90,5	96,8	92,4	95,5	94,3
Juni	93,5	90,1	96,7	92,0	95,3	94,1
Juli	94,1	90,7	97,3	92,9	95,6	93,9
August	95,9	92,5	99,1	94,7	97,4	96,0
September	95,9	92,4	99,1	94,9	97,3	95,3
Oktober	92,2	87,3	96,7	91,0	93,7	92,0
November	92,2	87,2	96,7	90,9	93,8	92,1
Dezember	93,0	88,0	97,7	91,7	94,6	93,1
1996: Januar	93,8	88,6	98,6	92,3	95,8	93,3
Februar	92,9	86,9	98,4	90,5	95,9	93,5
März	93,3	87,4	98,8	90,9	96,3	94,0
April	94,1	87,9	99,8	91,5	97,2	95,3
Mai	95,0	88,8	100,7	92,3	98,2	96,5
Juni	94,8	88,7	100,4	92,1	97,9	96,2
Juli	92,5	86,2	98,3	89,1	95,6	99,1
August	91,6	85,5	97,3	88,2	94,7	98,1
September	92,3	86,2	98,0	89,0	95,1	99,7
Oktober	93,1	86,9	98,9	89,7	96,0	101,0
November	92,7	86,6	98,3	89,3	95,5	100,6
Dezember	94,1	87,9	99,9	90,7	96,9	102,5

*) Deutschland.

3 Seeschiffahrt

3.2 Index der Zeitcharteraten in der Tramp-Trockenfahrt*)

1991 = 100

Jahr Monat	Gesamt- index	10 001 30 000 tdw	30 001 40 000 tdw	40 001 60 000 tdw	60 001 70 000 tdw	70 001 80 000 tdw	80 001 tdw und mehr
Gewichtung	100,0	10,2	11,8	9,8	44,8	8,7	14,7
1992 D	71,6	85,3	80,7	79,7	68,8	68,5	59,3
1993 D	90,4	114,0	107,1	103,9	84,1	82,7	75,6
1994 D	88,0	99,4	95,8	98,4	83,3	83,9	83,3
1995 D	103,6	101,8	106,2	112,9	103,4	107,0	95,0
1996 D	73,2	80,9	78,8	82,3	72,0	76,9	58,9
1991: Januar	76,7	99,1	80,8	70,4	72,6	69,0	79,1
Februar	78,8	71,6	72,4	67,8	83,0	78,8	83,4
März	102,7	100,6	97,3	109,9	105,1	107,1	93,7
April	104,2	108,0	111,6	110,7	100,9	104,8	101,3
Mai	105,7	110,6	111,3	103,7	105,9	99,8	102,1
Juni	117,8	114,1	130,3	119,5	115,7	123,7	112,0
Juli	110,3	115,3	115,0	105,2	109,5	110,8	108,4
August	103,7	95,3	92,2	111,3	104,1	103,1	113,0
September	105,1	99,9	103,6	113,6	102,7	112,8	107,3
Oktober	106,0	102,9	98,0	105,8	110,3	100,9	104,5
November	99,9	89,8	105,0	102,6	99,5	99,4	102,4
Dezember	88,8	92,6	82,4	79,7	89,9	90,0	93,3
1992: Januar	86,9	77,7	82,1	88,7	92,6	81,8	81,5
Februar	85,2	100,2	89,2	98,5	77,3	80,9	89,1
März	78,1	88,2	81,5	79,9	79,0	74,0	66,7
April	74,0	91,9	86,1	80,8	69,0	61,9	69,8
Mai	77,4	90,5	86,8	80,9	75,9	82,6	60,2
Juni	73,5	89,4	88,1	82,9	66,3	75,3	65,3
Juli	58,2	68,5	71,4	60,3	56,1	56,9	46,4
August	59,6	74,4	64,3	81,6	53,9	66,0	44,6
September	55,9	66,4	71,5	67,4	52,9	53,0	39,3
Oktober	59,0	84,9	82,3	75,0	53,5	44,2	37,0
November	72,1	95,8	80,7	77,5	69,9	72,1	51,9
Dezember	78,7	95,8	84,9	82,7	79,5	72,7	60,2
1993: Januar	82,7	101,3	101,1	101,7	75,1	79,7	67,5
Februar	81,6	104,9	101,1	86,9	78,3	70,8	62,5
März	92,0	115,8	114,6	102,4	87,7	79,7	70,8
April	93,9	122,8	111,7	109,4	87,1	81,0	77,4
Mai	98,5	116,4	107,1	106,3	95,2	93,1	87,3
Juni	101,4	123,4	113,5	125,3	94,3	92,3	87,2
Juli	92,6	121,2	117,2	97,3	82,3	90,0	82,5
August	93,1	113,1	115,2	95,9	86,7	91,1	79,9
September	96,6	136,6	112,7	119,3	83,3	88,7	88,6
Oktober	89,0	116,1	100,2	104,3	83,5	81,4	72,2
November	84,4	105,5	98,1	97,7	79,5	77,9	68,7
Dezember	78,8	90,3	92,2	99,8	75,6	67,2	62,8

*) Deutschland.

3 Seeschiffahrt
3.2 Index der Zeitcharterraten in der Tramp-Trockenfahrt*)
1991 = 100

Jahr Monat	Gesamt- index	10 001	30 001	40 001	60 001	70 001	80 001
		- 30 000 tdw	- 40 000 tdw	- 60 000 tdw	- 70 000 tdw	- 80 000 tdw	- tdw und mehr
Gewichtung	100,0	10,2	11,8	9,8	44,8	8,7	14,7
1994: Januar	80,4	84,4	97,4	99,6	77,7	72,9	64,0
Februar	78,1	84,4	99,2	105,5	71,3	72,8	62,3
März	78,1	98,0	95,5	93,4	71,1	66,0	68,5
April	86,7	108,9	99,2	101,1	79,6	80,1	77,0
Mai	89,7	106,6	97,0	103,0	82,9	89,5	84,1
Juni	81,4	101,2	92,5	90,8	75,5	73,3	75,3
Juli	82,8	93,2	96,6	94,2	78,6	80,9	70,6
August	81,7	95,7	91,2	90,5	74,5	74,9	84,3
September	86,6	101,1	89,0	88,3	82,4	80,4	90,1
Oktober	98,3	103,2	91,8	104,6	96,7	101,6	98,7
November	101,9	108,9	96,2	110,3	99,3	101,4	104,2
Dezember	110,0	107,4	104,1	100,0	110,1	112,9	120,9
1995: Januar	111,2	98,8	98,7	115,2	113,9	111,2	118,8
Februar	105,8	97,0	96,9	111,8	109,1	115,5	99,4
März	108,2	98,6	105,9	113,0	107,6	119,2	108,4
April	111,2	106,6	114,9	118,5	107,8	113,2	115,9
Mai	114,5	115,2	120,3	122,0	114,0	118,3	104,1
Juni	105,8	112,4	123,7	114,7	102,0	103,0	94,3
Juli	100,0	101,0	103,8	112,5	100,2	104,1	84,7
August	112,2	108,2	119,9	117,8	113,8	113,3	99,8
September	110,0	105,9	112,2	119,3	112,5	115,0	94,3
Oktober	92,0	102,1	95,0	105,9	92,0	93,5	72,2
November	83,8	82,3	89,3	101,8	82,0	85,4	73,2
Dezember	88,4	93,6	94,1	102,1	86,4	92,7	74,7
1996: Januar	82,8	86,8	88,0	90,5	82,7	87,2	68,0
Februar	77,1	80,5	79,4	84,2	79,9	81,2	56,8
März	79,9	80,8	89,0	100,8	77,8	81,6	63,2
April	81,2	83,1	84,2	83,2	81,9	101,7	61,7
Mai	82,3	91,7	91,7	93,7	81,7	83,0	62,2
Juni	73,4	89,4	85,9	85,2	71,0	72,9	52,4
Juli	65,9	71,0	76,7	75,9	63,1	76,7	49,4
August	58,2	73,9	67,9	73,0	53,4	54,2	46,4
September	57,3	68,5	71,3	70,8	48,4	50,7	59,9
Oktober	65,4	77,9	67,0	75,8	62,4	67,8	56,0
November	75,2	81,9	73,7	77,3	76,9	83,1	60,9
Dezember	79,9	85,7	70,7	76,6	84,5	83,2	69,3

*) Deutschland.

3 Seeschiffahrt
3.3 Index der Reisecharterraten in der Tramp-Tankerfahrt*)
Worldscale = 100)**

Jahr Monat	Insgesamt	Rohe Erdöl			Mineralöl- produkte bis 80 000 tdw
		zusammen	bis unter 80 000 tdw	80 000 bis unter 160 000 tdw	
Gewichtung	100,00	92,25	11,85	29,40	51,00
1991 D	96,1	88,6	134,9	107,9	66,8
1992 D	71,3	64,1	104,2	78,6	46,4
1993 D	75,7	68,1	109,1	91,8	44,8
1994 D	71,1	62,7	108,3	85,8	38,7
1995 D	77,9	69,6	111,5	90,1	48,1
1996 D	95,4	86,3	135,9	109,9	61,1
1991: Januar	104,6	93,4	146,6	107,9	72,6
Februar	119,4	106,0	146,6	132,0	81,6
März	106,8	96,9	152,4	122,6	69,2
April	91,8	81,8	134,8	102,8	57,4
Mai	101,6	95,1	141,9	124,1	67,6
Juni	109,1	104,7	136,3	119,5	88,8
Juli	96,2	91,4	131,6	118,1	66,6
August	95,1	89,9	137,0	104,1	70,8
September	85,8	80,6	137,2	100,5	55,9
Oktober	86,3	81,0	132,9	91,5	62,8
November	83,6	77,3	117,7	93,6	58,6
Dezember	72,8	65,6	103,5	77,5	49,9
1992: Januar	79,8	71,2	120,9	91,4	48,1
Februar	73,0	66,6	111,7	76,4	50,5
März	70,6	63,9	114,3	88,6	37,9
April	67,6	59,2	101,3	72,9	41,5
Mai	71,6	63,4	98,0	75,5	48,4
Juni	62,5	54,0	91,6	64,8	39,0
Juli	66,2	59,5	97,4	75,0	41,8
August	64,2	57,2	91,9	67,9	42,9
September	63,2	56,5	94,4	66,9	41,7
Oktober	68,6	62,3	96,1	73,2	48,2
November	82,1	76,1	113,7	92,0	58,2
Dezember	86,1	79,0	119,3	99,1	58,1
1993: Januar	83,9	77,1	121,1	106,7	49,8
Februar	75,3	67,7	109,1	89,3	45,6
März	73,2	65,6	100,0	87,5	45,0
April	74,6	67,3	110,0	92,7	42,7
Mai	72,7	64,8	112,5	86,5	41,3
Juni	78,9	70,7	116,6	97,5	44,5
Juli	80,6	73,7	116,3	95,2	51,6
August	71,7	64,9	102,7	82,8	45,8
September	69,6	62,5	95,6	83,7	42,5
Oktober	74,8	67,7	109,9	92,4	43,6
November	74,6	67,1	104,5	91,9	44,1
Dezember	78,1	67,6	110,6	95,6	41,4

*) Deutschland.

**) Berechnet auf der Grundlage des Frachtratenschemas „New Worldwide Tanker Nominal Freight Scale“; umgerechnet in DM-Äquivalente. Wegen

der jährlich zum 1. Januar erfolgenden Anpassung des Frachtratenschemas an aktuelle Bunkeröl- und Hafenkosten ist ein Vorjahrevergleich nur eingeschränkt aussagefähig.

3 Seeschiffahrt
3.3 Index der Reisecharterraten in der Tramp-Tankerfahrt*)
Worldscale = 100)**

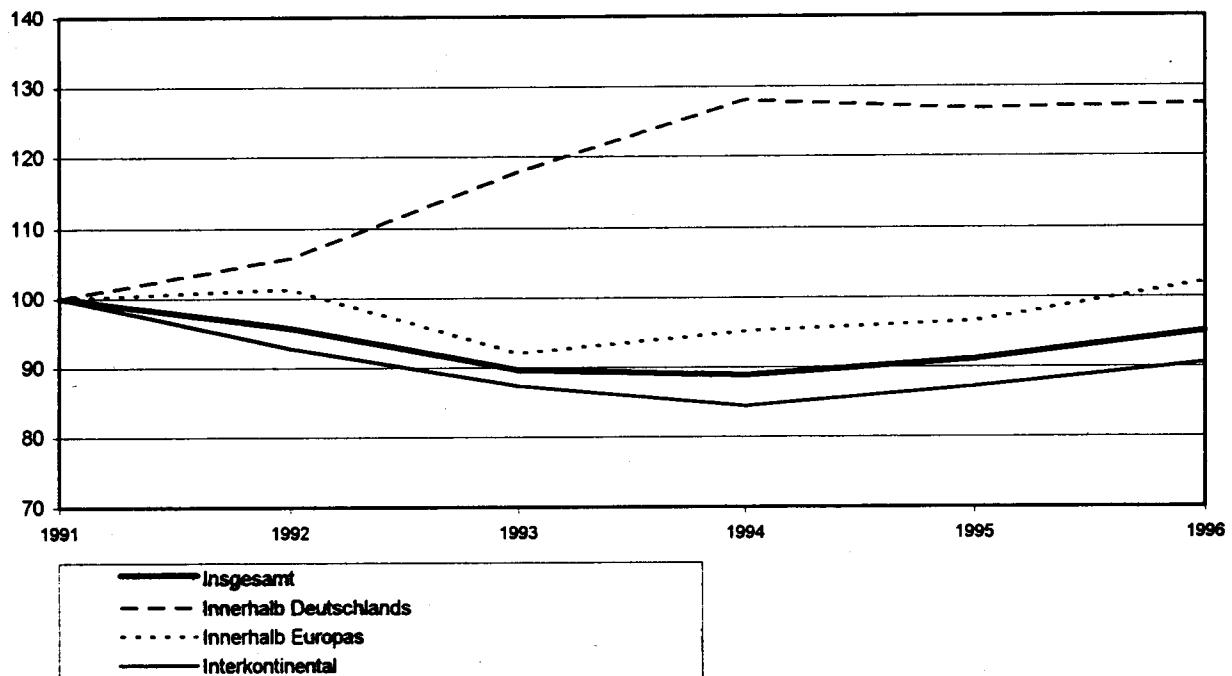
Jahr Monat	Insgesamt	Rohes Erdöl				Mineralöli- produkte bis 80 000 tdw
		zusammen	bis unter 80 000 tdw	80 000 bis unter 160 000 tdw	160 000 tdw und mehr	
Gewichtung	100,00	92,25	11,85	29,40	51,00	7,75
1994: Januar	71,7	63,7	107,8	86,8	40,2	166,8
Februar	69,9	60,7	112,3	81,5	36,7	178,8
März	75,2	65,8	110,4	89,5	41,8	186,6
April	74,5	65,1	111,1	94,8	37,3	185,7
Mai	67,9	60,0	106,6	82,5	36,3	161,8
Juni	65,4	56,7	102,9	79,5	32,9	168,9
Juli	64,9	56,8	96,6	73,1	38,2	161,9
August	66,4	59,0	98,4	76,3	39,9	154,6
September	69,1	61,9	106,2	84,0	38,9	154,9
Oktober	70,7	63,4	109,2	89,2	37,9	157,0
November	76,8	69,7	124,5	97,3	41,0	161,0
Dezember	80,2	69,1	114,0	95,4	43,5	212,7
1995: Januar	88,7	78,3	127,8	104,9	51,4	212,3
Februar	82,1	72,5	119,8	94,2	49,1	195,7
März	73,3	64,6	104,6	83,4	44,4	176,5
April	71,2	63,3	107,0	83,2	41,7	165,6
Mai	69,6	61,3	109,3	81,5	38,5	169,4
Juni	78,5	68,1	117,3	83,8	47,6	167,7
Juli	82,7	74,4	119,0	94,9	52,3	182,5
August	84,5	76,9	116,9	97,7	55,6	175,4
September	79,4	71,8	107,3	92,6	51,6	169,7
Oktober	72,0	65,6	105,0	88,0	43,6	148,7
November	74,5	68,0	101,9	88,4	48,4	152,9
Dezember	77,9	70,9	102,3	88,4	53,5	161,1
1996: Januar	96,6	87,2	145,6	111,4	59,7	209,1
Februar	103,6	93,2	153,3	133,4	56,1	226,6
März	98,4	86,9	139,5	108,2	62,5	234,7
April	99,5	88,7	143,3	111,4	62,9	228,7
Mai	99,7	88,4	142,4	117,9	58,9	234,3
Juni	102,3	92,1	154,0	111,8	66,4	222,8
Juli	94,3	85,9	127,4	103,3	66,3	194,8
August	91,7	84,9	119,5	99,0	68,6	172,4
September	84,6	77,5	121,9	97,5	55,6	168,9
Oktober	96,6	89,7	136,1	116,5	63,5	179,1
November	90,2	82,3	119,1	104,7	60,9	184,0
Dezember	87,3	78,4	128,2	103,8	52,2	193,8

*) Deutschland.

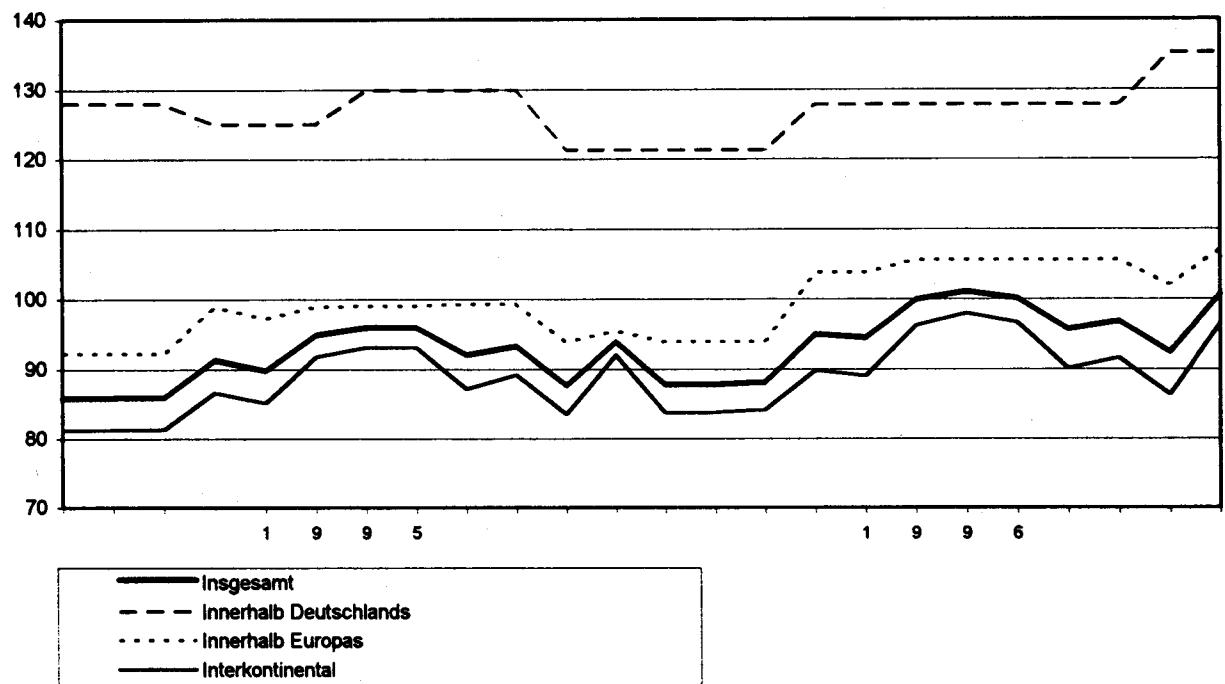
**) Berechnet auf der Grundlage des Frachtratenschemas „New Worldwide Tanker Nominal Freight Scale“; umgerechnet in DM-Äquivalente. Wegen

der jährlich zum 1. Januar erfolgenden Anpassung des Frachratenschemas an aktuelle Bunkeröl- und Hafenkosten ist ein Vorjahresvergleich nur eingeschränkt aussagefähig.

**Linienflugverkehr
Verbraucherpreisindizes
Jahresdurchschnittswerte
1991 = 100**



**Linienflugverkehr
Verbraucherpreisindizes
Monatswerte
1991 = 100**



5 Post, Postbank und Telekommunikation
5.1 Preisindizes für Postdienstleistungen*)
1991 = 100

Jahr Stichtag	Frachtdienste						
	darunter						
	Postgut ¹⁾	Päckchen			Zuschläge bei besonderen Versendungsformen		
		zusammen	Inlandeverkehr	Verkehr mit dem Ausland	zusammen	darunter	mit EU-Ländern
Gewichtung .....	.	.	.	.	.	.	.
Verkettungsfaktor	0,851789	0,758298	0,799486	0,468266	0,468266	.	0,642261
1992 D	103,4	116,7	113,4	139,5	139,5	120,3	100,0
1993 D	108,4	128,3	126,7	139,5	139,5	140,5	100,0
1994 D	111,2	140,0	140,0	139,5	139,5	140,5	100,0
1995 D	-	157,6	158,7	149,9	139,5	-	53,4
1996 D	-	175,2	177,4	160,2	139,5	-	6,7
1992: 1. Januar	100,0	110,9	106,7	139,5	139,5	100,0	100,0
1. April	100,0	110,9	106,7	139,5	139,5	100,0	100,0
1. Juli	106,7	122,5	120,0	139,5	139,5	140,5	100,0
1993: 1. Januar	106,7	122,5	120,0	139,5	139,5	140,5	100,0
1. April	106,7	122,5	120,0	139,5	139,5	140,5	100,0
1. Juli	110,0	134,1	133,3	139,5	139,5	140,5	100,0
1. September	110,0	134,1	133,3	139,5	139,5	140,5	100,0
1994: 1. Januar	110,0	134,1	133,3	139,5	139,5	140,5	100,0
1. Juli	112,3	145,8	146,7	139,5	139,5	140,5	100,0
1. September	112,3	145,8	146,7	139,5	139,5	140,5	100,0
1995: 1. Januar	112,3	145,8	146,7	139,5	139,5	140,5	100,0
1. Juli	-	169,4	170,7	160,2	139,5	-	6,7
1996: 1. Januar	-	169,4	170,7	160,2	139,5	-	6,7
1. Februar	-	169,4	170,7	160,2	139,5	-	6,7
1. Juli	-	181,0	184,0	160,2	139,5	-	6,7
1. September	-	181,0	184,0	160,2	139,5	-	6,7

Jahr Stichtag	Frachtdienste			Postzeitungsdienste			
	darunter			Postzeitungsdienste			
	Zuschläge bei besonderen Versendungsformen		Zustellpreis für Pakete ¹⁾	zusammen	Postvertriebsstücke	Postzeitungsgut ²⁾	Streifbandzeitungen
	Einschreiben für Päckchen	Nachnahme					
Gewichtung .....	.	.	60,69	.	.	.	.
Verkettungsfaktor	0,8	0,849618	1,035197	1,010101	1,037344	0,939850	0,759878
1992 D	120,0	125,0	100,0	104,9	105,0	100,0	105,4
1993 D	140,0	150,0	100,0	115,5	115,1	100,0	124,3
1994 D	140,0	150,0	100,0	124,3r	123,1	113,5r	137,8
1995 D	140,0	150,0	-	124,8r	123,1	113,5r	143,2
1996 D	140,0	150,0	-	135,3	133,5	-	151,4
1992: 1. Januar	100,0	100,0	100,0	100,5	100,0	100,0	105,4
1. April	100,0	100,0	100,0	106,3	106,6	100,0	105,4
1. Juli	140,0	150,0	100,0	106,3	106,6	100,0	105,4
1993: 1. Januar	140,0	150,0	100,0	115,5	115,1	100,0	124,3
1. April	140,0	150,0	100,0	115,5	115,1	100,0	124,3
1. Juli	140,0	150,0	100,0	115,5	115,1	100,0	124,3
1. September	140,0	150,0	100,0	115,5	115,1	100,0	124,3
1994: 1. Januar	140,0	150,0	100,0	124,3r	123,1	113,5r	137,8
1. Juli	140,0	150,0	100,0	124,3r	123,1	113,5r	137,8
1. September	140,0	150,0	100,0	124,3r	123,1	113,5r	137,8
1995: 1. Januar	140,0	150,0	100,0	124,8r	123,1	113,5r	143,2
1. Juli	140,0	150,0	-	124,8r	123,1	113,5r	143,2
1996: 1. Januar	140,0	150,0	-	126,2r	123,4r	-	151,4r
1. Februar	140,0	150,0	-	136,1r	134,4r	-	151,4r
1. Juli	140,0	150,0	-	136,1	134,4	-	151,4
1. September	140,0	150,0	-	136,1	134,4	-	151,4

*) Deutschland.
 1) Wegfall der Leistungseart ab 1.7.1995.

2) Wegfall der Leistungseart ab 1.1.1996.

5 Post, Postbank und Telekommunikation
5.2 Preisindizes für Postbankdienstleistungen*)
5.2.1 Postgelddienste
1991 = 100

Jahr Stichtag	Gesamtindex	Inlandeverkehr	Auslandsverkehr	zusammen	Einzahlung				Auslandsverkehr	
					Inlandeverkehr					
					zusammen	zu Gunsten Dritter	auf das eigene Postbank-Girokonto 1)			
Gewichtung	1 000	890,30	109,70	560,86	558,44	540,53	17,91	2,42		
Verkettungsfaktor	0,669888	0,697447	0,436528	-	-	-	-	-		
1992 D	117,0	115,0	132,6	116,8	116,9	117,5	100,0	100,0		
1993 D	144,4	144,4	143,7	154,6	154,8	156,7	100,0	111,1		
1994 D	199,1	203,2	165,9	230,2	230,6	235,0	100,0	133,3		
1995 D	199,1	203,2	165,9	230,2	230,6	235,0	100,0	133,3		
1996 D	199,1	203,2	165,9	230,2	230,6	235,0	100,0	133,3		
1991: 1. Januar	90,1	92,9	67,4	92,9	92,8	92,6	100,0	100,0		
1. Juli	109,9	107,1	132,6	107,1	107,2	107,4	100,0	100,0		
1992: 1. Januar	117,0	115,0	132,6	116,8	116,9	117,5	100,0	100,0		
1993: 1. September	199,1	203,2	165,9	230,2	230,6	235,0	100,0	133,3		

Jahr Stichtag	Auszahlung im ec-Service	Zahlungsanweisung			Postanweisung			Auslandeverkehr
		zusammen	bar	zur Verrechnung	zusammen	Inlandeverkehr	Auslandeverkehr	
Gewichtung	52,88	228,62	141,84	86,78	157,64	50,36	107,28	
Verkettungsfaktor	-	0,680789	-	-	0,498272	-	-	
1992 D	100,0	106,8	100,0	117,9	137,8	147,4	133,3	
1993 D	127,4	119,0	112,9	129,0	150,1	162,3	144,4	
1994 D	182,1	143,4	138,6	151,2	174,8	192,1	166,7	
1995 D	182,1	143,4	138,6	151,2	174,8	192,1	166,7	
1996 D	182,1	143,4	138,6	151,2	174,8	192,1	166,7	
1991: 1. Januar	100,0	93,2	100,0	82,1	72,1	83,8	66,7	
1. Juli	100,0	106,8	100,0	117,9	127,9	116,2	133,3	
1992: 1. Januar	100,0	106,8	100,0	117,9	137,8	147,4	133,3	
1993: 1. September	182,1	143,4	138,6	151,2	174,8	192,1	166,7	

5.2.2 Postgirodienste
1991 = 100

Jahr Stichtag	Gesamtindex	Inlandeverkehr Kontoführung			Auslandeverkehr				
		zusammen	darunter		zusammen	Überweisung	Scheck		
			monatliches Entgelt für Girokonten	ec-Karte					
Gewichtung	1 000	943,31	846,63	63,72	56,69	23,56	33,13		
Verkettungsfaktor	-	0,586735	0,490306	-	-	-	-		
1992 D	118,4	119,5	121,6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1993 D	118,0	119,5	121,6	100,0	92,2	100,0	86,7		
1994 D	117,1	119,5	121,6	100,0	76,6	100,0	60,0		
1995 D	117,1	119,5	121,6	100,0	76,6	100,0	60,0		
1996 D	117,1	119,5	121,6	100,0	76,6	100,0	60,0		
1991: 1. Januar	81,6	80,5	78,4	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1. Juli	118,4	119,5	121,6	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	
1993: 1. September	117,1	119,5	121,6	100,0	76,6	100,0	60,0		

*) Deutschland.

1) Für Geschäftskunden.

5 Post, Postbank und Telekommunikation
5.3 Preisindizes für Telekommunikationsdienstleistungen*)
1991 = 100

Jahr Stichtag	Gesamtindex	Inlandeverkehr	Verkehr mit dem Ausland		Telefonanschlüsse	Monatlicher Grund- preis für Telefon- anschlüsse
			zusammen	darunter		
				mit EU-Ländern		
Gewichtung	1 000	790,42	209,58	57,37	7,12	196,33
Verkettungsfaktor .....	.	.	.	.	.	0,985787
1992 D	101,2	102,1	97,5	100,0	88,6	100,7
1993 D	102,0	103,4	96,6	100,2	88,6	100,7
1994 D	101,6	103,0	96,5	100,2	88,6	100,7
1995 D	101,2	102,6	95,6	100,2	88,6	100,7
1996 D	88,1	91,0	77,4	76,1	118,3	106,7
1993: 1. Januar	102,3	103,8	96,6	100,2	88,6	100,7
1. April	102,3	103,8	96,6	100,2	88,6	100,7
1. Juli	101,6	103,0	96,6	100,2	88,6	100,7
1. September	101,6	102,9	96,6	100,2	88,6	100,7
1994: 1. Januar	101,6	102,9	96,6	100,2	88,6	100,7
1. Februar	101,5	102,9	96,5	100,2	88,6	100,7
1. Mai	101,5	102,8	96,5	100,2	88,6	100,7
1. August	101,8	103,3	96,5	100,2	88,6	100,7
1995: 1. Januar	101,6	103,0	96,5	100,2	88,6	100,7
1. März	101,2	102,5	96,4	100,2	88,6	100,7
1. Juli	101,3	102,6	96,1	100,2	88,6	100,7
1. August	100,9	102,6	94,4	100,2	88,6	100,7
1996: 1. Januar ¹⁾	89,4	92,5	77,9	77,9	118,3	106,7
1. April	89,2	92,2	77,9	77,9	118,3	106,7
1. Juli	87,4	90,2	77,1	74,7	118,3	106,7
1. Oktober	86,9	89,6	76,5	74,1	118,3	106,7
1. November	87,4	90,2	77,1	74,7	118,3	106,7
1. Dezember	84,8	87,0	76,6	73,2	118,3	106,7

Jahr Stichtag	zusammen	Telefongespräche				
		Inland				
		zusammen	City- Verbindungen ²⁾	Region 50- Verbindungen ³⁾	Region 200- Verbindungen ⁴⁾	Fernverbindungen ⁴⁾
Gewichtung	708,90	505,49	138,82	23,91	171,38	171,38
Verkettungsfaktor	1,104190	1,095455	0,709427	.	.	.
1992 D	100,1	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1993 D	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1994 D	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1995 D	99,5	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1996 D	79,7	80,9	102,4	95,2	68,9	73,5
1993: 1. Januar	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. April	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. Juli	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. September	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1994: 1. Januar	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. Februar	99,8	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. Mai	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. August	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1995: 1. Januar	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. März	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. Juli	99,7	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1. August	99,2	101,2	109,0	100,0	98,1	98,1
1996: 1. Januar ¹⁾	81,3	83,0	102,4	95,3	71,4	77,1
1. April	81,3	83,0	102,4	95,3	71,4	77,1
1. Juli	78,8	79,8	102,4	95,3	67,8	71,4
1. Oktober	78,1	79,0	102,4	95,3	66,7	70,2
1. November	78,8	79,8	102,4	95,3	67,8	71,4
1. Dezember	75,2	74,9	102,4	94,3	61,0	63,9

¹⁾ Deutschland.

²⁾ Hinweis: Seit 1.1.1996 sind auch Telefonanschlüsse, der monatliche Grundpreis für Telefonanschlüsse sowie Telefongespräche umsetzungspflichtig. Die hier dargestellten Indizes geben entsprechend dem preisstatistischen Konzept die Preisentwicklung ohne Umsatzsteuer wieder.

²⁾ Bis 31.12.1995: Orte- bzw. Nahzone.

³⁾ Bis 31.12.1995: Regionalzone.

⁴⁾ Bis 31.12.1995: Weltzone.

5 Post, Postbank und Telekommunikation
5.3 Preisindizes für Telekommunikationsdienstleistungen*)
1991 = 100

Jahr Stichtag	Telefongespräche			Übertragungswege	Telex-dienste	Datendienste zusammen			
	Ausland		Service 130						
	zusammen	darunter mit EU-Ländern							
Gewichtung	202,00	56,32	1,41	17,12	7,42	45,68			
Verkettungsfaktor	1.106195	0,999001	-	-	1,006036	-			
1992 D	97,5	100,0	100,0	132,8	100,0	109,6			
1993 D	96,2	100,0	100,0	178,8	115,5	116,3			
1994 D	96,2	100,0	79,6	177,1	115,5	112,6			
1995 D	95,5	100,0	69,4	164,4	117,9	109,9			
1996 D	76,9	75,5	43,6	158,9	120,3	105,1			
1993: 1. Januar	96,2	100,0	100,0	178,8	115,5	123,0			
1. April	96,2	100,0	100,0	178,8	115,5	123,0			
1. Juli	96,2	100,0	100,0	178,8	115,5	109,6			
1. September	96,2	100,0	100,0	178,8	115,5	109,6			
1994: 1. Januar	96,2	100,0	100,0	177,1	115,5	109,6			
1. Februar	96,2	100,0	100,0	177,1	115,5	109,6			
1. Mai	96,2	100,0	69,4	177,1	115,5	109,6			
1. August	96,2	100,0	69,4	177,1	115,5	116,7			
1995: 1. Januar	96,2	100,0	69,4	165,1	115,5	116,7			
1. März	96,2	100,0	69,4	164,3	115,5	108,5			
1. Juli	96,2	100,0	69,4	164,3	120,3	108,5			
1. August	94,4	100,0	69,4	164,3	120,3	108,5			
1996: 1. Januar ¹⁾	77,4	77,3	44,0	158,9	120,3	108,5			
1. April	77,4	77,3	44,0	158,9	120,3	104,0			
1. Juli	76,5	74,1	43,7	158,9	120,3	104,0			
1. Oktober	75,9	73,5	43,3	158,9	120,3	104,0			
1. November	76,5	74,1	43,7	158,9	120,3	104,0			
1. Dezember	76,1	72,6	41,4	158,9	120,3	104,0			

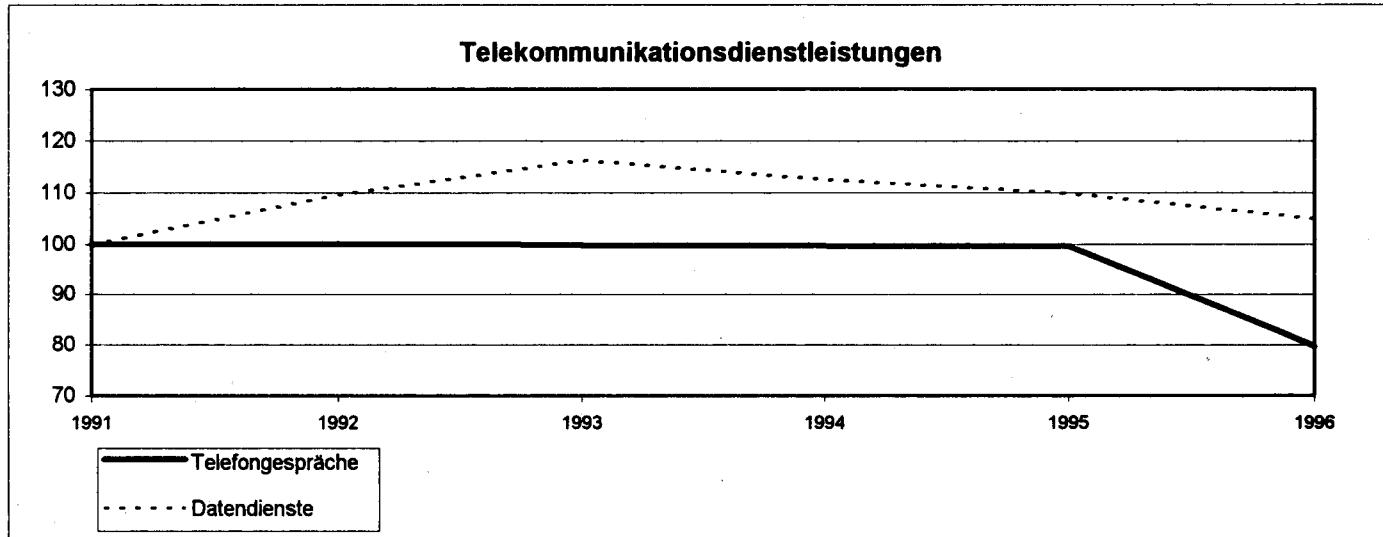
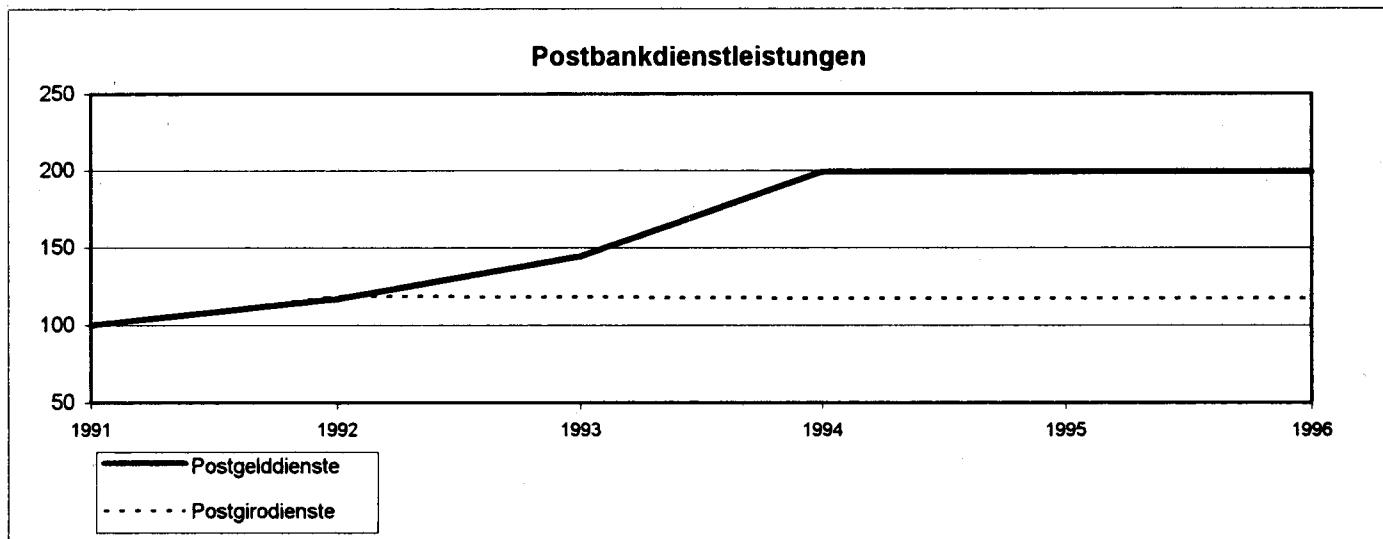
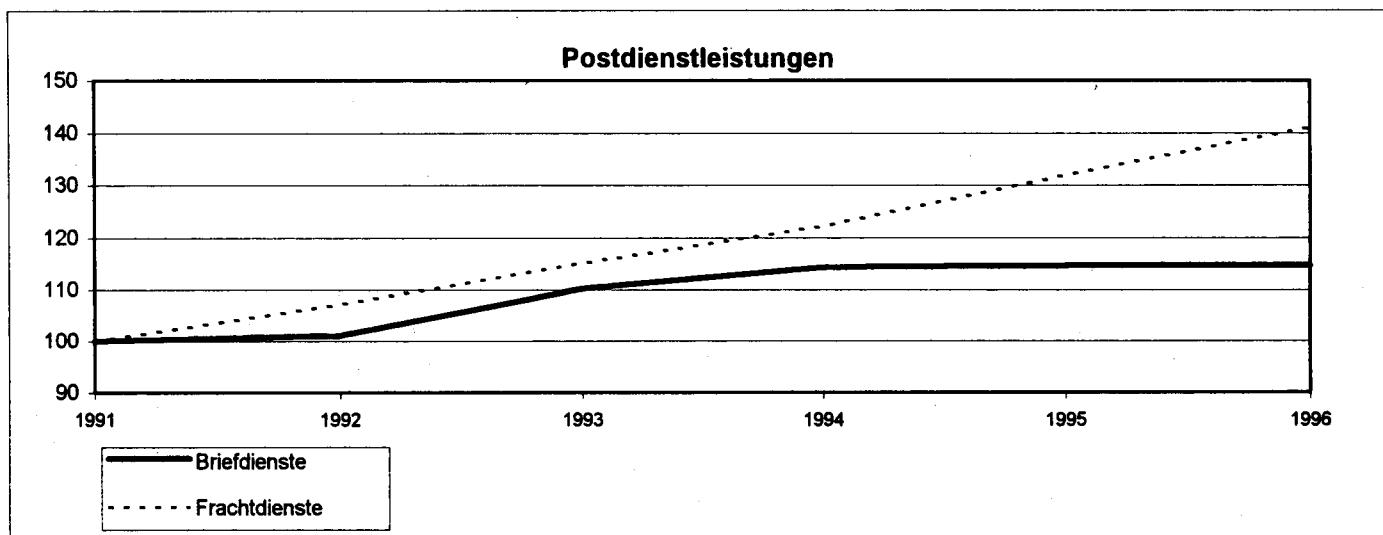
Jahr Stichtag	Datendienste			Telekommunikationsdienste im ISDN2)	Mobilfunk	
	Datex - L -	Datex - P -	Datendirektverbindungen		zusammen	darunter
Gewichtung	3,05	13,53	29,10	7,61	9,82	7,13
Verkettungsfaktor	1,0	1,026694	*	*	*	*
1992 D	100,0	100,0	115,0	101,0	100,0	100,0
1993 D	100,0	100,0	125,5	101,0	84,6	80,2
1994 D	100,0	110,4	114,9	98,3	81,4	76,3
1995 D	100,0	125,0	103,9	98,0	81,4	76,3
1996 D	100,0	125,0	96,5	79,8	80,8	75,5
1993: 1. Januar	100,0	100,0	136,0	101,0	87,0	82,2
1. April	100,0	100,0	136,0	101,0	85,7	82,2
1. Juli	100,0	100,0	115,0	101,0	85,7	82,2
1. September	100,0	100,0	115,0	101,0	81,4	76,3
1994: 1. Januar	100,0	100,0	115,0	101,0	81,4	76,3
1. Februar	100,0	100,0	115,0	98,0	81,4	76,3
1. Mai	100,0	100,0	115,0	98,0	81,4	76,3
1. August	100,0	125,0	114,7	98,0	81,4	76,3
1995: 1. Januar	100,0	125,0	114,7	98,0	81,4	76,3
1. März	100,0	125,0	101,7	98,0	81,4	76,3
1. Juli	100,0	125,0	101,7	98,0	81,4	76,3
1. August	100,0	125,0	101,7	98,0	81,4	76,3
1996: 1. Januar ¹⁾	100,0	125,0	101,7	81,8	80,8	75,5
1. April	100,0	125,0	94,7	81,8	80,8	75,5
1. Juli	100,0	125,0	94,7	78,9	80,8	75,5
1. Oktober	100,0	125,0	94,7	77,9	80,8	75,5
1. November	100,0	125,0	94,7	78,9	80,8	75,5
1. Dezember	100,0	125,0	94,7	73,7	80,8	75,5

¹⁾ Deutschland.

1) Hinweis: Seit 1.1.1996 sind auch Telefonanschlüsse, der monatliche Grundpreis für Telefonanschlüsse sowie Telefongespräche umsetzungssteuerpflichtig. Die hier dargestellten Indizes geben entsprechend dem preisstatistischen Konzept die Preiseentwicklung ohne Umsatzsteuer wieder.

2) Integrated Services Digital Network - Dienste integrierendes digitales Fernmeldenetz.

**Preisindizes für ausgewählte Post-, Postbank- u.
Telekommunikationsdienstleistungen**
Jahresdurchschnittswerte
1991 = 100



Fachserie 17: Preise

Reihe 1: Preise und Preisindizes für die Land- und Forstwirtschaft

Der etwa 8 Wochen nach dem Berichtsmonat erscheinende *Monatsbericht* enthält Angaben über Erzeugerpreise landwirtschaftlicher und forstwirtschaftlicher Produkte sowie über Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel. Im *Jahresbericht* sind zu allen Veröffentlichungspositionen die Indexzahlen für einen mehrjährigen Zeitraum aufgeführt.

Zur Berechnung des Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte werden ca. 1 150 Preisreihen für 161 Waren, beim Index der Erzeugerpreise forstwirtschaftlicher Produkte (aller Besitzarten) ca. 3 500 Preisreihen für 75 Waren und beim Index der Einkaufspreise landwirtschaftlicher Betriebsmittel ca. 4 500 Preisreihen für 195 Waren und Leistungen herangezogen.

Reihe 2: Preise und Preisindizes für gewerbliche Produkte (Erzeugerpreise)

In dem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegenden *Monatsbericht* sind Angaben über Erzeugerpreise im Inlandsabsatz für rd. 950 Positionen nach dem „Systematischen Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken“ – für ausgewählte Gütergruppen einschl. des Auslandsabsatzes – enthalten. Im *Jahresbericht* werden überwiegend Vergleichsdaten zurückliegender Jahre veröffentlicht. Zur Berechnung der Indizes werden ca. 13 500 Preisreihen für rd. 2 250 Waren verwendet.

Reihe 2.S.2: Index der Erzeugerpreise gewerblicher Produkte - Lange Reihen auf Basis 1991 -

Dieser Sonderband enthält neben ausführlichen methodischen Informationen auch Hinweise zum Berechnen langer Reihen und zum Rechnen mit Preisgleiktäuseln. Jahresindizes auf der Basis 1991 (=100), die vielfach bis 1949 und für 1938 zurückgerechnet wurden. Die Darstellung der Monatsindizes reicht von 1976 bis 1990.

Reihe 3: Preisindex für den Wareneingang des Produzierenden Gewerbes

Erfäßt werden Einkaufspreise der vom Produzierenden Gewerbe bezogenen Rohstoffe und Zwischenprodukte inländischer und ausländischer Herkunft. Der ca. 7 Wochen nach dem Berichtszeitraum verfügbare *Monatsbericht* enthält nach der Herkunft, dem Bearbeitungsgrad sowie dem vorwiegenden Verwendungsbereich gegliederte Indizes. Im *Jahresbericht* werden bei gleicher fachlicher Gliederung wie im *Monatsbericht* umfangreichere Zeitreihen für mehrere Jahre gebracht.

Reihe 4: Meßzahlen für Bauleistungspreise und Preisindizes für Bauwerke

Für die Monate Februar, Mai, August und November werden neben einem vierteljährlichen *Eilbericht* mit den wichtigsten Eckdaten ausführliche *Vierteljahresberichte* herausgegeben. Die Nachweisungen enthalten Preisindizes für den Neubau von Wohngebäuden, Nichtwohngebäuden und Sonstigen Bauwerken, für Einfamilien-Fertighäuser sowie für die Instandhaltung von Wohngebäuden. Den Indexberechnungen liegen rd. 35 000 Preisreihen für 220 Bauleistungen zugrunde.

Reihe 5: Kaufwerte für Bauland

Angaben zu Baulandveräußerungen wie Fälle, Flächen, Kaufsummen werden vierteljährlich nach Baugebieten, Baulandarten sowie Gemeindegrößenklassen für Bund und Länder veröffentlicht. Der *Jahresbericht* ist zusätzlich u.a. nach Veräußerern und Erwerbern aufgegliedert und enthält die Ergebnisse ausgewählter Städte.

Reihe 6: Index der Großhandelsverkaufspreise

Der etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* zeigt die Entwicklung der bei Großhandelsunternehmen und -märkten ermittelten Verkaufspreise im Inlandsabsatz in institutioneller Gliederung nach 89 Wirtschaftsklassen sowie in zwei wahrensystematischen Gliederungen nach rund 540 Warengruppen und Warenarten. Im *Jahresbericht* werden langfristige Übersichten veröffentlicht. In die Berechnung des Index werden ca. 6 740 Preisreihen für rund 1 080 Waren einbezogen.

Reihe 7: Preisindizes für die Lebenshaltung

Preisindizes für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte werden für Deutschland insgesamt, das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder und Berlin-Ost veröffentlicht. Für das frühere Bundesgebiet und die neuen Länder werden zusätzlich jeweils Verbraucherpreisindizes für drei eng (aber in West und Ost unterschiedlich) abgegrenzte Haushaltstypen berechnet. Preisindizes für den Einzelhandel werden nur noch für Deutschland insgesamt bereitgestellt.

Während ein etwa 14 Tage nach dem Berichtszeitraum erscheinender *monatlicher Eilbericht* ausgewählte Eckdaten der Lebenshaltungsindizes und des Index der Einzelhandelspreise enthält, sind im *Monatsbericht* weitaus umfangreichere Nachweisungen veröffentlicht. Außer den verschiedenen Indizes, die in tiefer fachlicher Gliederung dargeboten werden, enthält der *Monatsbericht* aktuelle Meßzahlen für rd. 630 Güter der Lebenshaltung. Ausführliche Ergebnisse in tiefer fachlicher Gliederung ab Januar 1991 enthalten der *Jahresbericht*. In einem Sonderbeitrag der Fachserie 17 werden als **Reihe 7.8.1** lange Reihen (z.T. zurück bis 1948) des Preisindex der Lebenshaltung veröffentlicht.

Reihe 8: Preisindizes für die Ein- und Ausfuhr

Im *Monatsbericht*, der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum vorliegt, werden der Einfuhrpreisindex für etwa 650, der Ausfuhrpreisindex für etwa 570 Warengruppen und Waren sowie die Terms of Trade veröffentlicht. Der *Jahresbericht* bringt langfristige Übersichten. Für die Berechnung des Einfuhrpreisindex werden ca. 7 650 Preisrepräsentanten, für den Ausfuhrpreisindex 7 100 herangezogen.

Reihe 9: Preise und Preisindizes für Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Der *Jahresbericht* enthält Angaben über Eisenbahnfahrpreise, Flugpreise und Frachtsätze des Luftverkehrs und der Spedition; ferner werden Indizes der Seefrachtraten und Preisindizes für Post-, Postbank- und Telekommunikationsdienstleistungen nachgewiesen.

Reihe 10: Internationaler Vergleich der Preise für die Lebenshaltung

Die Verbrauchergeldparitäten sowie Devisenkurse werden in einem etwa 4 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinenden *Monatsbericht* und einem *Jahresbericht* veröffentlicht; letzterer enthält umfangreichere Nachweisungen sowie längerfristige Zeitreihen. Verbrauchergeldparitäten werden monatlich für ca. 40 Länder dargestellt.

Reihe 11: Preise und Preisindizes im Ausland

Der etwa 6 Wochen nach dem Berichtszeitraum erscheinende *Monatsbericht* enthält neben Angaben von Preisindizes für die Lebenshaltung (z.Z. für mehr als 80 Länder), für Erzeugnisse des Großhandels und der gewerblichen Produktion sowie für Baustoffe und Bauwerke auch absolute Preise für Welthandelsgüter in Originalwährung. Im *Jahresbericht* werden außerdem umfassende Informationen über Verbraucherpreise (für rd. 80 Länder) nachgewiesen.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgaben 1982 und 1989

Systematik der Einnahmen und Ausgaben der privaten Haushalte, Ausgabe 1983

Systematik der Bauwerke, Ausgabe 1978

Warenverzeichnis für die Binnenhandelsstatistik, Ausgabe 1978



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



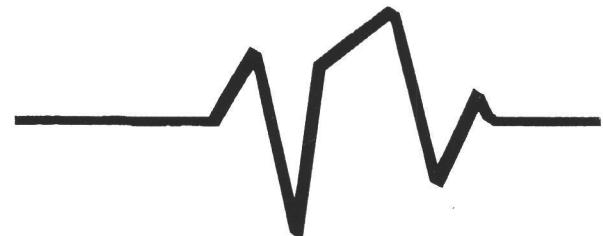
Neu erschienen:

— Lange Reihen —

zur

Wirtschaftsentwicklung

1996



Die zweijährlich aufgelegte Publikation bietet eine Zusammenstellung statistischer Zeitreihen, die teilweise bis zum Jahr 1950 zurückreichen. Der Schwerpunkt der Übersichten liegt bei den wichtigen Ergebnissen laufender Wirtschaftsstatistiken, wie aus dem Produzierenden Gewerbe, der Bautätigkeit, dem Außenhandel sowie den Preis- und Lohnstatistiken. Ergänzt werden diese Angaben durch die Bereiche Finanzen und Steuern, Geld und Kredit und Sozialleistungen sowie durch Basisdaten aus den Bevölkerungs- und Erwerbstätigkeitsstatistiken. Die Auswahl liefert das notwendige Datenmaterial zur Beurteilung der längerfristigen Wirtschaftsentwicklung und für mittel- und langfristige Vorausschätzungen. Nachgewiesen werden daher insbesondere Indikatoren, die in die Berechnung des Sozialprodukts eingehen, dessen wichtigste Größen ebenfalls dargestellt sind. Die Übersichten enthalten neben den Grunddaten auch Meßzahlen und Veränderungsraten.

Gegenüber der Ausgabe von 1994 ist der Nachweis gesamtdeutscher Ergebnisse für die letzten Jahre deutlich erweitert worden.

177 Seiten, broschiert DM 23,- · Bestell-Nr. 1010500-96900 · ISBN 3-8246-0493-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50; Telefax (0 70 71) 3 36 53

METZLER
POESCHEL

